

Bildungsausschuss Burgstall

Kikerikiii der Bildungshahn geht um – Treffen der Bildungsausschüsse des Burggrafenamtes zum Jahreswechsel

Einfach machen: „machen sie die Dinge einfach, machen sie einfache Dinge, niederschwellige, nachvollziehbare, gesellschaftspolitisch relevante Dinge, bringen sie die Menschen zum Denken, denken sie an die Menschen, machen sie eine Bildungsaktion, machen Sie ihr Dorf zu einer Bühne, machen sie einen Vereinsstimm-tisch, machen sie eine Bildungswanderung, eine Bildungsklausur, machen Sie ein Bildungsprojekt, überfallen Sie ihr Dorf mit Bildung, Bildung gehört auf die Straßen - in die Gassen, in die Gasthäuser, in den Hühnerstall!“

Dies waren einige Aufforderungen von Markus Breitenberger, den Bezirksbetreuer der Bildungsausschüsse des Burggrafenamtes, an ehrenamtliche Männer und Frauen, allesamt freiwillig Schaffende in den 22 Bildungsausschüssen.

Ein Kikerikii auf die Bildung

In Lana trafen sich, wie üblich zum Jahreswechsel, die Bildungsausschüsse des Burggrafenamtes. 17 Personen waren

diesmal dabei, um sich gegenseitig auszutauschen, Informationen und Inputs zu Bildungsaktionen zu erhalten.

Viele Bildungsausschüsse haben 2016 spannende Jahresprojekte abgeschlossen und Neue geplant. So konzentriert sich z.B. im Jahr 2017 der Bildungsausschuss von Algund auf das Thema „Beziehungen“, Marling geht an seine „Grenzen“ und wagt den Blick HINAus, HINüber, HINweg, St. Pankraz denkt solidarisch, fair etc., Partschins spielt, Schenna slammt und Lana beschäftigt sich neben vielen kleinen Aktionen, meist in unüblichen Locations (Gaulschlucht, Kapuzinergarten etc.), mit historischen und künstlerischen Übergängen „Via Lombarda“ –der Weg von Lana über den Gampenpass, Deutschnonsberg, Sulzberg, Tonalepass in die Lombardei.

Die Aktionstage politische Bildung setzen im Jahr 2017 den Schwerpunkt auf „EUROPA“ und von nun an gibt's jeden 23. September in Südtirol den fixen „Tag der



Bildungsausschüsse“, wobei alle 136 Bildungsausschüsse des Landes eingeladen werden an diesem Tag ihre Stimme bzw. ihr Kikerii in die Südtiroler Dörfer hinaus-zuposaunen.



v.l.n.r.: Karl Tratter (St. Pankraz), Karin Valorz (Proveis), Urban Perkmann (Lana), Erna Egger (Ulten), Elisabeth Kröss, Maria Mairhofer (Schenna), Alexia Zöggeler (Vöran), Johanna Pinggera (St. Martin), Peter Mitterhofer (Tschermes), Reinhold Prünster (Riffian-Kuens), Stephan Prieth (Naturns), Rudolf Bertoldi (Gargazon), Herta Laimer (Algund), Maria Luise Weiss (St. Felix/Us.I.F.i.Walde), Astrid Pichler (Naturns), Waldtraud Nardelli (Partschins)